

Lucas, der Ameisenschreck

Der zehnjährige Lucas Nickle zieht in eine neue Nachbarschaft. Hier hat er keine Freunde und wird von einer Bande Jugendlicher schikaniert. Seinen Frust darüber lässt Lucas dann an noch kleineren Lebewesen aus: Den Ameisen in seinem Garten. Diese und deren Ameisenhügel beschießt er mit seiner Wasserpistole, was noch Konsequenzen für Ihn mit sich führen wird.

Die Ameise Zoc fertigt einen magischen Trank an, der Lucas eines Nachts verabreicht wird. Durch diesen schrumpft Lucas auf die Größe einer Ameise. Den geschrumpften Lucas bringt man in den Ameisenbau. Dort fordern viele Ameisen eine harte Bestrafung für den „Zerstörer“; manche wollen ihn auffressen. Doch die weise Königin verurteilt ihn zur Ausbildung und Arbeit im Ameisenbau, damit er die Lebensweise der Ameisen kennenlernt. Die Ameise Hova meldet sich freiwillig ihn zu unterrichten. Lucas freundet sich mit der Zeit mit den Ameisen an.